Die strategische und operative Leitung gemeinsam im neuen Hauptsitz: Sitzend v.l.n.r. Samuel Hager, Anneliese und Paul Hager, Sarah Hager. Stehend die Geschäftsführer Matthias Meier, Felix Schnyder, Fritz Wüthrich, Dario Gliottone, Roland Lüthy, Stefan Hager, Kurt Hager und Bruno Lengwiler

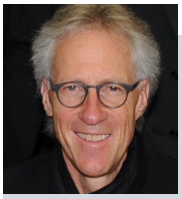
Auf starken Pfeilern für unsere Kunden

Der Hauptsitz der Kuster+Hager-Gruppe ist im Afex-Zenter in Uznach eingezogen. Einst als Industrie- und Verwaltungsbau durch das Ingenieurbüro Kuster+Hager geplant, später selbst erworben, ist das Afex-Zenter zum Gruppensitz für Ingenieure, Architekten und die Liegenschaftsverwaltung geworden.

Die grosszügigen Räumlichkeiten ersetzen die Büros, welche vorher in drei verschiedenen Häusern in Uznach untergebracht waren. Das neue Raumangebot ermöglicht innerhalb der Gruppe noch kürzere Wege und lässt dadurch Synergien gewinnen.

Auf starken Pfeilern steht aber nicht nur der neue Hauptsitz, sondern die ganze Gruppe. Mit den Nänny+Partner-Büros, den K+H-Ingenieurbüros, der Kuster+Hager Architekturbüro AG und der Vermoplan AG tragen alle Unternehmungen zum guten Fundament und Know-how für die Kunden bei.

Eingangshalle im Afex-Zenter



Tradition und Zukunft

Die Ingenieurgruppe Kuster+Hager und Nänny+Partner sowie die Gesellschaften für Architektur und Liegenschaften werden zwar selbständig von den verschiedenen Geschäftsleitern geführt, aber alle profitieren von der starken Gruppenstruktur. In der zweiten Generation haben mein Bruder Kurt und ich die Unternehmungen als gemeinsame Eigentümer strategisch geleitet.

Die Eigentümerschaft und damit die Gesamtverantwortung hat mein Bruder Kurt auf seinen Wunsch in den letzten Jahren schrittweise an mich übertragen. Dafür danke ich ihm herzlich, weil auf diese Weise unsere starke Ingenieur- und Architekturgruppe bestens vorbereitet ist, um den Weg in die dritte Generation anzutreten. Gleichzeitig übernimmt meine Frau Anneliese Hager-Baumgartner das Vizepräsidium der Gesellschaften, womit Sie als unsere Kunden weiterhin von den Stärken der Familienunternehmen innerhalb der Gruppe profitieren können.

Freundlich Paul Hager, VR-Präsident

Zwei Umweltingenieure

Auf das Know-how gleich einer «Umweltingenieurfamilie» kann Kuster+Hager Pfäffikon zählen. Seit einem Jahr arbeitet der 32jährige Dr. Andrea Battiato, Umweltingenieur MSc, bei Kuster+Hager Ingenieurbüro AG in Pfäffikon. Er hat in Palermo Umweltingenieur studiert. Nachher war er fünf Jahre bei der Forschungsanstalt «Agroscope Reckenholz Tänikon ART» in Ettenhausen (TG) tätig.

Andrea Battiato ist seit Juni 2011 mit Paola Cuccia verheiratet. Beide haben sich an der Universität beim gleichen Studium kennen gelernt und wohnen nun in Freienbach ganz in der Nähe unseres Büros.
Seit der Heirat unterrichtet seine Partnerin Paola Cuccia als Lehrerin für Mathematik und Physik beim «Institut auf dem Rosenberg» in St. Gallen. Seit Herbst 2013 konnten wir auch Paola Cuccia als Umweltingenieurin MSc für einen Teilzeitjob gewinnen.

Neuer Tiefbauingenieur

Als Stellvertreter von Kurt Hager ist seit April Werner Fritsch als Ingenieur mit Schwerpunkt Tiefbau, Siedlungsplanung und Siedlungsentwässerung für Kuster+Hager Ingenieurbüro AG Uznach tätig. Der 26jährige Salzburger war zuletzt in seiner Heimatstadt als Sachverständiger für Siedlungsentwässerung engagiert. Unser neuer Ingenieur betreibt in seiner Freitzeit viel Sport.

Feuerspektakel für KHK St.Gallen

Im Gegensatz zum ruhenden Geothermie-Projekt St.Gallen herrscht in unmittelbarer Umgebung emsiges Treiben für die Erneuerungsarbeiten der Logistikbauten und der Infrastruktur für das Kehrichtheizkraftwerk St.Gallen (KHK) und Teile der Abwasserreinigungsanlage (ARA). Gebaut wird seit Februar bei laufendem Betrieb, die Arbeiten dauern bis Juni 2016.
Auf dem Gelände des Kehrichtheizkraftwerkes St.Gallen (KHK) wurde der Startschuss im Januar richtig abgefeuert. Nänny+Partner AG ist für den Erweiterungsbau des Kehrichtheizkraftwerkes, das wir bereits vorgestellt haben, verantwortlich. Das Projekt erlaubt eine Steigerung der Qualität im Bereich der Abfallbewirtschaftung und der ökologischen Energieproduktion, die Anpassung von Sicherheit und Gesundheitsschutz an den heutigen Stand der Technik sowie die Optimierung der betrieblichen Abläufe.

N+P Flawil mit Wohnüberbauungen

Heerpark in Oberuzwil

Ein Jahr nach der Eröffnung von Nänny+Partner AG in Flawil hat das Team die Ingenieurarbeiten für drei grosse Wohnüberbauungen realisiert. Die Überbauung zweite Etappe Heerpark in Oberuzwil umfasst vier Mehrfamilienhäuser im MINERGIE-Standard mit 49 Mietwohnungen sowie Gewerbeflächen mit total ca. 900 m². Vor dem eigentlichen Bau musste das Grundstück von Altlasten im Boden befreit werden. Der Tiefbau wurde als weisse Wanne erstellt. In nur neun Monaten war der Rohbau vollendet.

Auch für das Bau- und Ausführungsprojekt von drei Wohnhäusern mit 22 Eigentumswohnungen des Fichtenparks in Flawil war das Büro Flawil verantwortlich. Die drei freistehenden Mehrfamilienhäuser mit drei Geschossen und Attikawohnungen gruppieren sich um einen offenen Hof. Die Flachfundation auf Fels wurde auch als weisse Wanne konzipiert. Die Überbauung besticht durch die spezielle Balkonauskragung.
Das junge, gut eingespielte Flawiler Team wurde mit einem Bauzeichner und einem Lehrling ergänzt. Der Niederlassungsleiter Delil Karakurt hat erfolgreich seinen Master in MBA absolviert, wozu wir ihm herzlich gratulieren.

Fichtenpark in Flawil

Waschanlagen für SBB-Züge

Die SBB betreiben zurzeit schweizweit 13 Waschanlagen zur Aussenreinigung ihrer Personenzüge, welche nun sukzessive erneuert werden. Die Anlage in Zürich Altstetten wurde soeben unter der Leitung von Nänny+Partner AG fertiggestellt. Dabei wurde die bestehende Halle von heute 60 m auf neu 90 m verlängert.

Die Vergrössung der Reinigungshallen ist notwendig, weil heute die Anforderungen an die Zugsreinigung viel höher sind. Heute wird eine säurebeständige Bauweise gewählt. «Früher waren die Züge meist dunkelgrün. Auf den heute hellen Zügen ist die Verfärbung durch Bremsstaub etc. viel sichtbarer. Dabei durchfahren Kompositionen mit unterschiedlichen Abmessungen, von Doppelstock- und Neigezüge bis zum Flirt die Anlagen», erklärt Projektleiter Markus Jäger.

Montage des Steuerungspultes

Die neuen Reinigungsanlagen sind vollautomatisch und unbemannt. Die Lokomotivführer fahren ans Bedienpult. Vom Cockpit aus wird das entsprechende Waschprogramm eingewählt. Dann führt der Zug langsam durch und verlässt blitzblank aussengereinigt die Anlage.

Die Baukosten pro Anlage betragen rund 6 Mio. Franken. Weitere Anlagen sind in Planung.

Die Waschhalle für die Reinigung der Züge

Säntispark – mehr als eine Referenz

Nach sieben Monaten Bauzeit ist seit Frühjahr 2014 die erste Etappe des erweiterten Hotels Säntispark in Abtwil eröffnet. Bereits wurden die neuen Anlagen von der Schweizer Fussball-Nationalmannschaft getestet. Coach Ottmar Hitzfeld fand mit seinem Team ein ideales Umfeld vor, wie Bruno Lengwiler von Nänny+Partner AG von ihm im Gespräch erfahren durfte.

«Wie am Schnürchen verlief bis jetzt der Grossauftrag», freut sich Projektleiter Daniel Naef vom beauftragten Ingenieurbüro Nänny+Partner AG. Nach den erneuerten 70 Zimmern und Suiten im Hotel Park wird am 15. August 2014 auch das Haus Säntis mit 66 Zimmern und Suiten eröffnet. Drei Restaurants mit Terrassen laden dann die Besucher ein. Im Seminartrakt stehen auf 640 m² neun flexible Seminarräume mit Tageslicht und sämtlicher Konferenztechnik zur Verfügung, wovon sechs mit direktem Zugang zum 3'300 m² grossen Park. Bereits im Mai wurde das Zentrum für Medizin und Sport als Swiss Olympic Medical Center eröffnet.

Ottmar Hitzfeld und Bruno Lengwiler in der neuen Eingangshalle

Mit Schützenhaus ins Schwarze getroffen

Schützenhaus mit neuem Hotel- und Restaurationskomplex

Zwar erstrahlt der neue Gebäudekomplex des Hotel-Restaurants Schützenhaus in Uznach in bordeaux-rot, aber das ganze Projekt mit der Spannung alt und neu hat voll ins Schwarze getroffen. Hotelier Reto Wildhaber ist denn auch begeistert und sagt es in den Medien offen: «Ich bin sehr zufrieden mit dem, was hier entstanden ist».

Ein moderner vierstöckiger Baukörper wurde an den Landgasthof angebaut und durch einen Lichthof verbunden. Eine Liftanlage und ein neues Treppenhaus dienen beiden Baukörpern. Der Anbau umfasst sechs grosszügige Hotelzimmer und zwei Wohnungen sowie im Erdgeschoss ein helles Speiserestaurant mit grossen Fensterflächen und Zugang zu einer einladenden Gartenterrasse. Im Untergeschoss wurde eine Tiefgarage mit 14 Plätzen erstellt.

In Teamarbeit von zwei Unternehmen der Kuster+Hager-Gruppe wurde die Planung gemeistert. Neben dem Team der Kuster+Hager Architekturbüro AG war Florian Schorat von der Nänny+Partner AG in St.Gallen für die Baustatik verantwortlich. Mit der Hausfassade auf dem Deckenfeld der Tiefgarage waren entsprechende Herausforderungen gestellt.

«Nicht nur die Gesamtansicht überzeugt, sondern die technischen Leistungen wie Wärmedämmung, kontrollierte Wohnungslüftung und Wärmeverbund mit der Holzschnitzelanlage entsprechen eigentlich dem Minergiestandard», erklärt Matthias Meier von der Kuster + Hager Architekturbüro AG.

Mit der heimeligen Dorfbeiz, dem freundlichen Speiserestaurant, der neugestalteten Gartenwirtschaft und dem gesamten Hotelkomplex hat der junge Gastgeber Reto Wildhaber ganz dem Namen seines Hauses entsprechend ins Schwarze getroffen.

Strassenprojekt mit Hangsicherung

Für den Kanton Appenzell A.Rh. projektierten und planten Nänny+Partner AG in Speicher die Gesamterneuerung der Staatsstrasse Bühler-Trogen in Egg. Die 1,3 km lange Fahrbahn wurde verbreitert. Durch die Profilerweiterung waren Hangsicherungen mit Kunstbauten, rückverankerten Banketten und Mauern notwendig. Dammschüttungen mit Um- und Offenlegung des Baches sowie ein neuer Bachdurchlass waren erforderlich.

Der Hang wurde mit Verankerungen gesichert

KUSTER + HAGER
www.kuster-hager.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 11
uznach@kuster-hager.ch

CH-8500 Frauenfeld, Talackerstr. 34
Tel. +41 (0)52 720 12 12
frauenfeld@kuster-hager.ch

CH-8808 Pfäffikon SZ, Rietbrunnen 48
Tel. +41 (0)55 410 70 36
pfaeffikon@kuster-hager.ch

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 274 28 88
st.gallen@kuster-hager.ch

CH-9602 Bazenheid, Wilerstr. 15
Tel. +41 (0)71 274 28 88
bazenheid@kuster-hager.ch

NÄNNY + PARTNER
www.naenny.ch

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 278 19 19
stgallen@naenny.ch

CH-9042 Speicher, Hauptstr. 22
Tel. +41 (0)71 344 19 20
speicher@naenny.ch

CH-9244 Niederuzwil, Bogenstr. 3
Tel. +41 (0)71 344 19 20
uzwil@naenny.ch

CH-9230 Flawil, Riedernstr. 21
Tel. +41 (0)71 390 08 44
flawil@naenny.ch

VERMOPLAN AG
www.vermoplan.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 00
info@vermoplan.ch

WPK
WPK BAU AG
www.wpk-bau.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 10